
Land-Rover-Experience-Tour 2017 startet in Peru

Die Land-Rover-Experience-Tour 2017 geht kommendes Wochenende in Peru an den Start. Die Abenteuer tour der britischen Allradmarke führt in zwei Wochen über rund 1800 Kilometer Straßen und Pisten, durch Wüste und Dschungel, an den Pazifik und in die Höhe der Anden. Sechs Gewinner haben sich aus ursprünglich rund 35 000 Interessenten für einen Platz im Cockpit des Land Rover Discovery durchgesetzt. Bei ihrem Abenteuer trip durch Peru können die Teilnehmer auf den Land Rover Discovery bauen, der das Tourfahrzeug der mittlerweile zwölften Land Rover Experience Tour ist. Er wird Menschen und das umfangreiche Material ungeachtet aller Strapazen durch Südamerika bringen – bis hin zum Traumziel, der legendären Inka-Stadt Machu Picchu.

Jetzt steuert die Abenteuer tour bei ihrer zwölften Auflage zum dritten Mal Südamerika an. Peru ist ein Land der Vielfalt und der Gegensätze. Ein Land voller Kontraste und einzigartiger Natur. Schier undurchdringlicher Dschungel und die trockensten Wüsten der Erde. Fast 3000 Kilometer Pazifikküste und bis zu 6700 Meter hohe Andengipfel. Jahrtausende alte Kulturen und mystische Inka-Geschichte. Und nicht zu vergessen 32 Millionen Peruaner, die zu den gastfreundlichsten Menschen überhaupt zählen.

Den Organisatoren von Land Rover Experience Deutschland ist es gelungen, einen Querschnitt der peruanischen Vielfalt in das anspruchsvolle und eng gesteckte 14-tägige Programm zu packen. Tourleiter Dag Rogge und seine Mitstreiter haben in insgesamt drei ausgedehnten Erkundungsreisen eine Route zusammengestellt, die keine Wünsche und keine Herausforderung offenlässt – Natur und Kultur, fahrerische Herausforderungen und touristische Highlights. Dag Rogge: „Die Teilnehmer können sich auf das größte Abenteuer ihres Lebens freuen.“

Bei der ersten Etappe geht es fast 100 Kilometer über riesige Dünen und durch den endlosen Sand. Damit kann der Discovery gleich zum Auftakt zeigen, zu welchen Offroad-Leistungen die neue Modellgeneration in der Lage ist.

Damit ist der Takt für den weiteren Verlauf der Experience-Tour 2017 vorgegeben. Die kommenden Tage bringen den Abenteurern die enorme Vielfalt des Landes näher. Von der Wüste geht es am Meer entlang über die Traumstraße Panamericana und sofort weiter in die Berge. Die Anden halten schmale Bergpisten, traumhafte Panoramen und sogar eine Menge Gletscher bereit. Bis auf rund 4800 Meter Höhe werden die Land Rover-Reisenden aufsteigen – und zwischendurch immer wieder in Kontakt zu Land und Leuten kommen. Auch erobert der Tourtrass den peruanischen Regenwald.

Die bis zu sieben Sitzplätze des Discovery werden in Peru wohl eher selten gebraucht, denn die Wagenbesatzungen bestehen meist nur aus zwei oder drei Personen – die maximal 2500 Liter Laderaumvolumen sind hingegen äußerst nützlich. Schließlich besteht die Land Rover Experience Tour nicht allein aus den sechs Gewinnern und dem Begleittross. Neben Menschen ist eine riesige Menge Material zu transportieren: Reifen, Benzin und Ersatzteile, Kommunikations- und Navigationsausrüstung, Zelte, Schlafsäcke und reichlich Verpflegung, denn unterwegs, in den Camps am Ende der Tourtage versorgt sich die Expedition selbst.

Begleitet werden die Sechs Gewinner bei ihrem Abenteuer vom Land-Rover-Experience-Team sowie mehreren Journalisten, Bloggern und einem Fernsighteam. Daher gibt es auf vielen Kanälen Berichte und Informationen von der Veranstaltung. Unter active.landrover-experience.de können die einzelnen Tagesetappen in Peru live verfolgt werden. Auch bei Facebook, Instagram und Twitter gibt es laufend aktuelle Nachrichten aus Peru: Bei Facebook auf der Seite von „Land Rover Experience Germany“ und Land Rover

Deutschland sowie bei Instagram und bei Twitter unter @landroverde und dem Hashtag #LET2017. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Land Rover Experience Tour 2017.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover